

	<p>Objekt: Halskette</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 0919</p>
--	---

Beschreibung

Zwischen weißen Beinstäben sind mehrere Perlenschnüre aus farbigem Glas in parallelen Reihen gefasst. Die Segmente sind in unterschiedlichen Farben gestaltet. Auf den zentralen Segmenten wurden drei augengleiche Schneckenschalen-Knöpfe befestigt. Der äußere Rand dieses Bereichs ist mit kleinen Messingzähnen besetzt.

Farben, Formen und Symbolik sind in die magisch-religiösen Vorstellungen der Naga-Völker eingebunden. Das Gehäuse der großbauchigen Meeresschnecke aus dem Indischen Ozean, Zähne und Metall werden als besonders „kraftgeladen“ und Fruchtbarkeit fördernd betrachtet. (Vgl. SW 1178)

Grunddaten

Material/Technik: Bein, Schneckenschale, Glas, Messing, Schnur

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	Nagaland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Naga (Volksgruppe)

wo

Schlagworte

- Konyak
- Schmuck
- Schnecke

Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 301 (L. Icke-Schwalbe)